

Das Haydnjahr feiern der Cäcilienchor Näfels und das Kammerorchester Kloten gemeinsam mit der Aufführung von Joseph Haydns letzter vollendeter Komposition, der sogenannten Harmoniemesse. Die beiden Gruppen haben sich in den letzten Jahren intensiv mit dem Werk Joseph Haydns auseinandergesetzt: das KOK mit dem Oboenkonzert und der Sinfonie 104, der Chor mit der Nelson- und der Theresienmesse und KOK und Chor zusammen 2005 mit der Paukenmesse. Haydn hat in seinen letzten Lebensjahren insgesamt sechs grosse Messen komponiert. In allen sechs Messen wird man von der unglaublichen Dichte an Einfällen und Details, der Vielfalt an möglichen Textauslegungen und demgegenüber einer im wirklichen Sinne „genialen“ Schlichtheit und Schönheit der melodischen Themen überwältigt. In seinem immensen Lebenswerk hat sich Haydn sämtliche vokale und orchestrale Ausdrucksmittel erarbeitet und weist mit seinen letzten Kompositionen weit ins 19. und 20. Jahrhundert. Die Spannung zwischen Einfachheit und Komplexität der Erfindungen und handwerklichen Mittel führt zu einem gewaltigen Ausdruck und einer grossen Direktheit, man fühlt sich als Mensch durch Haydns Musik unmittelbar angesprochen.

Der **Cäcilienchor Näfels** ist der Kirchenchor der Katholischen Kirche Näfels. Ca. 45 Frauen und Männer gestalten zwanzig Messen pro Jahr, davon vier Orchestermessen. Eine Gruppe des Chores singt zusätzlich an zehn Abendmessen und an Karfreitag eine Passion. Die Zürcher Sopranistin **Martina Fausch** studierte zunächst Violine und übte anschliessend eine rege Konzerttätigkeit als Geigerin aus. Gleichzeitig liess sie sich am

Konservatorium Winterthur bei Lena Hauser zur Sängerin ausbilden. Ihre weitere Ausbildung führte sie zu Margreet Honig nach Amsterdam. Meisterkurse besuchte sie bei Christa Ludwig, Udo Reinemann, Maarten Koningsberger und Klesie Kelly.

Barbara Kandler wurde in München geboren. Sie studierte Gesang in Oesterreich, in der Schweiz und in Frankreich. Als Opern- und Konzertsängerin ist sie im In- und Ausland tätig. In den letzten Jahren befasst sie sich immer mehr mit Werken der Romantik. Barbara Kandler ist Preisträgerin diverser Wettbewerbe und Stiftungen, wie zum Beispiel Kiefer Hablitzel.

Reto Hofstetter studierte am Konservatorium Zürich bei Georges Koerper klassisches Saxophon und bei Ruth Binder am Konservatorium Winterthur Gesang. Danach bildete er sich im Gesang weiter bei Matthias Toggenburger und bei Udo Reinemann in Metz, wo er mit dem Diplom in Liedgesang abschloss. 1994 erhielt er das Stipendium des Migros-Genossenschafts-Bundes und 1997 den Förderpreis der Stiftung Kiefer-Hablitzel.

Michael Raschle erhielt seine Ausbildung als Opern- und Konzertsänger an der ZhdK Zürich bei Jane Thorner-Mengedoht. Meisterkurse und weitere Studien absolvierte er bei Roland Hermann, Thomas Hampson und Margherita Rinaldi. Gefördert wurde er durch das Migros Kulturprozent und die Ernst Göhner Stiftung. Er tritt seit 2003 in Opern (vorwiegend Theater Biel-Solothurn) und Operetten auf.

Christoph Luchsinger studierte in Zürich Trompete bei Claude Rippas (Lehr- und Orchesterkonzertreife-diplom). Weitere Studien bei Laurent Tinguely, Paul Plunkett und Corrado Bossard, dann Ausbildung in der Konzertklasse von Prof. Anthony Plog in Freiburg i. Br. (Konzertreife-diplom). An der HdK in Bern folgte eine Ausbildung zum Blesorchesterdirigenten bei Ludwig Wicki. Neben seiner Tätigkeit als Musiklehrer und Blasmusikdirigent spielt er als freischaffender

Musiker in Orchestern und Kammermusikensembles.

Peter Freitag studierte Orgel bei Rudolf Scheidegger und Orchesterleitung bei Johannes Schlaefli. Er leitet das Kammerorchester Kloten seit 2003, den Cäcilienchor Näfels seit 1999 und ist Organist und Kirchenmusiker an der ref. Kirche Uster. www.peterfreitag.ch
Alle fünf Solisten sind seit vielen Jahren mit dem Cäcilienchor Näfels und seinem Leiter verbunden.

Joseph Haydn (1732-1809):

Missa B-Dur Hob. XXII: 14
„Harmoniemesse“ (1802)
Kyrie
Gloria

Trompetenkonzert Es-Dur (1796)
Allegro - Andante - Allegro

„Harmoniemesse“
Credo
Sanctus
Benedictus
Agnus Dei

Eintritt frei.

Zur Deckung der hohen Kosten bitten wir um eine grosszügige Kollekte und danken Ihnen dafür herzlich.

Die Messe wird auch an der Näfeler Fahrt (Donnerstag, 2.4., 12:00) und an Ostern (12.4., 9:15) in der Pfarrkirche Näfels aufgeführt.

1. Violinen
Andrea Zaugg, Konzertmeisterin,
Annekäthi Liebi, Anneliese Perl,
Jennifer Meyer

2. Violinen
Käthi Baumgartner, Ursula von Euw,
Bérénice Krauer, Rosmarie Hächler

Bratschen
Barbara Schellenberg, Esther Egli

Violoncelli
Angela Bockemühl, Gerhard Meili,
Carmen Berther, Jael Strebel

Kontrabässe
Hans Peter Trutmann, Hubert Koller

Flöte
Monika Zimmerli

Oboen
Leonhard Pavoni, Andres Egli

Klarinetten
Sascha Corti, Franz Fuchs

Fagotte
Erich Zimmermann, Paul Kobe

Hörner
Esther Ackermann,
Martin Ackermann

Trompeten
Christoph Luchsinger, Keita Kitade

Pauken
Mario von Holten

Orgel
Stefan Schättin

Wir danken den Förderern des
Kammerorchester Kloten!

Unsere Hauptsponsoren:

Stadt Kloten

Flughafen Zürich

Annemarie und Jules Vanz-Danuser

Dr. iur. Markus Meili, Kloten

Katholische Kirchgemeinde Näfels

Unser Sponsor:

Joe Kurer, Kloten

Unsere Gönner:

Anita Schmid, Zürich

Zürcher Kantonalbank

Eberhard Bau AG, Kloten

Leonhard Pavoni, Geigenbauatelier

Ref. Kirchgemeinde Kloten

Jael Strebel

Rex Apotheke, Kloten

Raiffeisenbank Embrach-Kloten-

Dübendorf

Papeterie Wertli, Kloten

Thomet Bauleitungen, Kloten

Blumen Springflor Kloten

Wir suchen Musikerinnen und Musiker:

Haben Sie Freude am Musizieren und
möchten gerne (wieder) in einem Orchester
mitspielen?

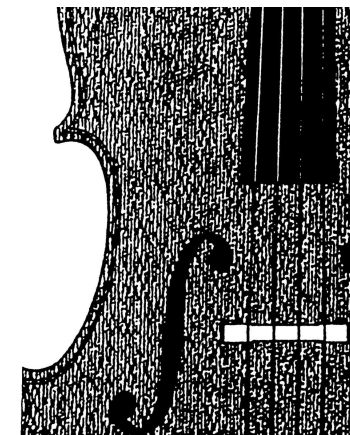
Wir heissen Sie herzlich willkommen bei uns
im KOK! Wir proben donnerstags ab 20 Uhr.

Gerne würden wir Sie auch als Passivmitglied
begrüssen!

Kontakt: Käthi Baumgartner, Müliwis,
8187 Weiach, Telefon 044 858 01 28



KAMMERORCHESTER
KLOTEN



FRÜHLINGSKONZERT JOSEPH HAYDN

CÄCILIENCHOR NÄFELS

MARTINA FAUSCH, SOPRAN

BARBARA KANDLER, ALT

RETO HOFSTETTER, TENOR

MICHAEL RASCHLE, BASS

CHRISTOPH LUCHSINGER, TROMPETE

PETER FREITAG, LEITUNG

KATHOLISCHE KIRCHE KLOTEN

SONNTAG, 19.4.2009, 17.00 UHR